

An dieser Stelle finden sie einige Mitmacher, die uns besonders unterstützen. Die Kurzportraits finden Sie auch im [Peißnitzboten](#) :

Frau Starrermayr (05/16)

Frau Starrermayr In Bayern geboren und aufgewachsen, ist sie bereits vor vielen Jahren an den Geburtsort ihrer Mutter zurückgekehrt. Die studierte Kulturpädagogin organisiert seit einem Jahr unsere Kindergeburtstage. Darüber hinaus betreut sie die Familiennachmittage, einen Teil der Ferienangebote und die Projektstage im Bereich Handwerk und Basteln. Manchmal hat sie ihren "Basset Hound" dabei - ein langes Tier mit Schlappohren welches höher springen kann als man vermutet.



Karl-Heinz Weilert (03/15)

Der pensionierte Polizist, gelernter Grubenelektroschlosser mit Abitur und studierter Ingenieur betreut seit diesem Jahr unsere Werkstatt. Er kam über die Freiwilligenagentur zu uns und bastelt auch gerne zu Hause mit Holz und Metall.



Maik Hildebrand (01/15)

Seit Sommer 2012 unterstützt uns Maik nicht nur bei Elektro-Arbeiten. Nach dem Hochwasser hat er die Stromnetze im Haus getestet und repariert. Der gelernte Elektroinstallateur und Diplom-Geograph ist auch noch beim Postkult e.V. und dem Netzwerk für Zivilcourage engagiert.



Sonnhild Schellenberg (11/14)

Sonnhild ist unsere erste Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst. Das sächsische Mädchen ist im Sommer mit ihrem Freund nach Halle gezogen und will im nächsten Jahr ihr Studium des Spiel- und Lernmitteldesigns an der Burg beginnen. Sie hat maßgeblich unser Winterprogramm organisiert und ist jeden Dienstag selbst vor Ort, um das Basteln zu leiten.

Sabine Hoene

Sabine Hoene wurde in Halle geboren und wuchs in der Burgstraße mit Blick auf die Baumwipfel der Peißnitz Insel heran. Ihr Vater arbeitete zeitweilig im Bürohaus Ecke Burgstraße, in dem sich auch unser Vereinsbüro befindet. Als die Flut kam, half sie - wie viele Hallenser - beim Sandsäcke füllen. Nach der Flut half sie am Peißnitzhaus, Inventar und Lagerbestände vom Saaleschlamm zu befreien und ist seitdem regelmäßig dabei. Für die am Klinikum Kröllwitz tätige Biomedizinische Fachanalytikerin für klinische Chemie ist vor allem die Arbeit mit Erde und Pflanzen ein guter Ausgleich zu ihrem Labor-Job.



Christoph Bierstedt

Seit Mai 2013 bereichert Christoph unser Team. Angefangen hat es mit der Erstellung des Peißnitzboten, sowie Planung und Bau der neuen Sandkästen. Er unterstützt uns mit seinen Computerkenntnissen und handwerklichen Fähigkeiten.



Uwe Brode

Seit November 2012 bereichert unser Team Uwe Brode. Angefangen hat es, sagt er, mit einem Artikel über das Peißnitzhaus in der Zeitung, der sein Interesse weckte. In regelmäßigen Arbeitseinsätzen und in der Bauplanungsgruppe unterstützt er uns mit seinen handwerklichen und organisatorischen Fähigkeiten. Besonders sein Einkaufstalent hat uns schon Geld gespart.

Heidi Zeug

Seit August 2012 bereichert auch sie unser Team. Mit viel Fleiß und Geschick trägt sie mit dazu bei, dass Peißnitzhaus und seine Requisiten zu erhalten und zu pflegen. Sie ist voller Elan und Begeisterung dabei. Wir wünschen uns noch mehr solcher Helfer. Ein großes Dankeschön an sie.



Uwe Pölitz

Seit April 2012 unterstützt Uwe Pölitz den Peißnitzhausverein. Mit seinen guten Ideen und technischen Einfällen ist er uns eine tatkräftige Hilfe bei den Arbeitseinsätzen. Außerdem wirkt er in der Redaktion des Peißnitzboten mit. Seit 2013 ist er im Vorstand des Vereins.



Rene Günther

Bereits 2007 war Rene in einer Arbeitsfördermaßnahme am Peißnitzhaus und hat u.a. die Märchenmotive am Langhaus gezeichnet. Nach seiner Rückkehr nach Halle in diesem Jahr begann er, beraten durch einen Steinbildhauer, unsere Terrassenbögen neu zu setzen. Außerdem betreut er unsere Baucamps 2012 mit.



Wolfgang Pohl

Wolfgang Pohl ist ein sehr engagiertes Mitglied an und im Haus. Seit Anbeginn steht er dem Peißnitzhaus e.V. tatkräftig zur Seite. Ob als Bauhelfer, bei der Entrümpfung des Hauses oder der Absicherung der Bausubstanz, Wolfgang Pohl war und ist stets zur Stelle wenn er gebraucht wird. Auf diesem Weg möchten wir ein Dankeschön für sein Engagement, verbunden mit der Hoffnung auf eine weitere hilfreiche Unterstützung sagen.

Daniela Feistauer

Daniela Feistauer meldete sich im letzten Jahr auf einen Steckbrief hin im Peißnitzboten. Wir suchten (und suchen) Geschichtsbegeisterte für unser Hausarchiv und die Hausausstellung. Als promovierte Historikerin bringt Sie viel Sachverstand mit. Sie hat bereits erste Texte unserer Ausstellung überarbeitet und das Zeitzeugentreffen 2011 zum Thema Antifa-Schule organisiert und geleitet. Aktuell sortiert Sie unser Dokumentenarchiv. Dabei sind schon einige Schätze zu Tage getreten.



Enrico Aleithe

Seit 2005 ist Enrico bei uns und besonders in und um das Haus herum tätig, egal bei welchem Wetter. Ob die Technik bei den Kultursommertagen. Licht in den Kolonnaden oder das Entkernen im Haus. Enrico ist ein Multitalent, mittlerweile unersetzlich und bestimmt der beste Kenner des Hauses.

Am Anfang wirkte er etwas schweigsam - weniger der Redner und dafür mehr der Macher. Wir hoffen, dass er uns noch lange erhalten bleibt.

Susanne Kost

Durch ihre Arbeit beim Landesrechnungshof ist sie genau die Richtige für unsere Buchführung. Seit vier Jahren jongliert sie bei uns mit den Zahlen und berät den Vorstand in Finanzfragen. Besonders ihr immerwährendes Lächeln macht tröge Zahlenspiele zu einer Freude. Gerade opfert Sie einen Teil ihrer Elternzeit für uns. Welch Ehre!



Familie Barth

Ob beim Auftragen von neuer Erde für unser Hochbeet, bei der Anleitung und Betreuung von Schülern beim Bau einer Todholzhecke oder als Fürstenpärchen beim Abenteuerstag für Hortgruppen - Frau und Herr Barth helfen im Doppelpack. Das engagierte Ehepaar aus Teicha zeigt uns, was es bedeutet, „rüstige Rentner“ zu sein.



Frank Tscheulin

Frank Tscheulin ist seit einem Jahr bei uns. Er leitet unsere Baugruppe und ist

Vorstandsmitglied des Peißnitzhaus e.V.. Als Bereichsleiter im Landesbetrieb Bau ist er die ideale Besetzung. Oft sieht man ihn am Haus, um Freiwillige und Mitarbeiter einzuarbeiten und selbst anzupacken.



Rainer Hartig

Herr Hartig wurde 1952 im Peißnitzhaus geboren und hat die ersten 20 Jahre als Sohn des Hausmeisters im Haus gelebt. Seit letztem Jahr ist er an die Stätte seiner Kindheit zurückgekehrt und unterstützt uns in der Werkstatt und bei Arbeitseinsätzen.